



Abb.01) Pommersfelden, fol 1v: Titelminiatur

a viel ze wissen got
 jete moelher zeit.
 iust du buh tot.
 selbe holtz verlot.
 n mensche ist nht got.
 alame si.
 im en helte bi.
 lute erehant.
 den lacheant.
 die geschafte.
 if mit seime chraft.
 fur adam dar.
 ien schufte got.
 n wilden zamen.
 allen glich ir namen.
 et ir namen bechamt.
 noch genant.
 nzen ere.
 got so lere.
 e hat geerer.
 rre gemeret
 hant uber alle geschafte.
 jolichen chraft.
 iedel aller zeit.
 vzen neit.
 renschen ist er chom.
 e er hat ver laen.
 grozew missetat.
 es iyeuelgrat.
 enden dar das weip.
 n gemilten leip.
 angen herte.
 palder tete.
 n rarte darne der man.
 acht er auch dar an.
 ngen was berant.
 e vnd chundichant.
 lincen andern chraft.
 schuf er vil schreie.
 n vnden weibe dar.
 valschen luten gar.

Das weip mit chundichant leiten.
 vnd valschliche n dar an erlachen.
 was si zebach das gotes gelot.
 vnd as das obis dar vntle got.
 hantew dar weip vnd auch den man.
 A weip ant dem paradyse dan.
 Got vnter hie to beslos.
 Das paradyse mit hute gros.
 Dem menschen wo durch den zom.
 was er het so gar verchom.
 hem gelot das er gelot.
 In sem hilde vnd anden tot.
 Was wart den schulden drem.
 fur gotes fluch das nach wol sihem.
 Jmmer durich der werlde leben.
 Ir gedienter fluch gegeben.
 Dem manne das er die leipnar.
 Gewinne mit grozer arbait gar.
 In dem swazze seime leibes.
 Des schuldhaften weibes.
 fluch wart auch vil swere.
 Was si ir chund gepere.
 Ihr arbait vnd mit grozer nar.
 Got dem slangen auch gelot.
 Das er fluche auf den bristen sein.
 durich disen wol gedienten pem.
 Was er die missetat riet.
 Got ihn zesperte geschiet.
 Wie alle seime lebende zeit.
 Vnter schafte haz vnd neit.
 Satzet er auch seime leibe.
 wischen im vnd dem weibe.
 Das er ir versen were.
 Mit bizen vil gewere.
 vnd sie des nicht ver truge.
 Das si im sem haupt zer sluge.
 Ivo ward adam vnd eu a.
 Gelerzter auf die erden sa.
 vnd aus dem paradyse getriben.
 Wof auf der erde allis hiben.
 A uschliche co bechamt.

Adam sem weip ze bant.
 So das si menschele wart.
 Sem weip nach menschele art.
 Eua dar nach adam n man.
 Einen lieben sin gewan.
 Der hiez eua nach dem auch si.
 Part gelozt salman.
 Dew bei eayn chme genvel.
 In den selben zeiten trich.
 vnd wachsender geslechte vil.
 Nach der selben zeit zil.
 Eua noch einen syn gewan.
 Der hiez abel der raine man.
 Pibes vnd schaffe pflach.
 Was was sem fire vnd sem brach.
 Cayn der was ein arlicher man.
 Da mit er choms vil gewan.
 Mit dem er sich betragte.
 vnd semew vil betragte.
 In durre zeit an einem tage.
 Bialten nach der wachheit sage.
 Adames sone ir opfer got.
 Nach n willen gebote.
 Als ietwederre gedachte.
 Cayn valschliche mahte.
 Choms ein garbe al dar.
 Der nam got techem war.
 vnd vber sich das opfer sem.
 Abel der brachte ein leubelem.
 Gote ze einem opfer hie.
 Was opfer got mit segen enphie.
 Der het cayn grozen neit.
 War nach in churzer zeit.
 Cayn zetoe abeln sluch.
 Der nicht grozer schulde trich.
 Wan das got sem opfer nam.
 vnd in des seimen nicht gesam.
 Was got vil seie murete an in.
 In gotes zom wart cayn.
 In dardent swar er wande.
 Das man in wol erchande.



Abb.02) Pommersfelden, Nr.3/4: Vertreibung; Adam und Eva arbeitend

A black and white illustration showing a goat and a monkey on the deck of a ship. The goat is on the left, looking towards the monkey. The monkey is on the right, looking back at the goat. They are standing on a wooden plank or railing. The ship's hull is visible on the left side of the frame.

Das hat vil gar der todes not.
 Vnd ligen in der suetflucht rot.
 Lacht und vñ ydyl vnd zaml.
 Da: vngewitter ende naml.
 Aber vierndt tãge dar nach.
 Den viden waz nicht furbar: gach.
 ze washen si vñ munden so.
 Was si nicht furbar wunden do.
 Wan dar si begunden.
 Fwunden an den hunden.
 Vnd mochten do so gehes nicht.
 Versunden als in wachant gicht.
 Als gehes in chunft gewachsen schein.
 In do dar wasser: vñ swem.

In solcher maner das floe.
 Auf der sint flucht se.
 Gebirge chos vnd laut.
 Von im sint er sazehant.
 Einen rabez aus durch spehen.
 Er wiste wol mocht er gesehen.
 New stat der im solte.
 Da er bliben mochte.
 Daz er wider chome nicht.
 Der saz als vus der wazant girt.
 Auf das az da er das vant.
 Vnd chom nicht wider do ward gesant.
 Nach im vber siben tage.
 Ein ranbe nach der warhant sage.



ch ein teglich man
 m nehuten chunne
 namen munde also
 alle gemaine
 und solhe stame.
 r werth volbracht
 so wir ez han gedacht
 holvertige man.
 von erste began.
 nach gewalttes chraft.
 i seiner chunne schaft.
 is vnd haupt man.
 zu werben das began
 erre wunte gar.
 die dier der grossen schay.
 im tumber mit gemiet.
 satze sich der v d et.
 das sie nemen da.
 chym gelachte sa.
 r einen hant man.
 ir solte nemen an.
 si waren vnder tan.
 chyme ward ier in.
 tegen wol geborn.
 haupt man ward erchoin.
 lach ze der selben zeit.
 auch durch den selben nett.
 i chyme chymeschafft.
 gen ellenchaft.
 i geharnen byffne.
 g er des si da vor e.
 ren gedacht.
 wunne volbracht.
 r von in do an f gelangt.
 redachte chundichait.



Des werches si begvnden.
 In disen selben synden.
 Vnd heten in der rage zil.
 Des werches gelhes also vil.
 Gemachet das es sich gezoch.

Es e damme funftrausent schute hoch.
 Vnd siem sich vnd neynhundert.
 Vnd vier schute aus gesunder.
 drit zwain vnd sibenzich ecken was.
 Der selbe torn als ich es las.



Abb.05) Pommersfelden, Nr 29/30: Zerstörung Sodoms und Gomorras; Flucht Lots



Ismael vnd ter im land.
 In ir bayder chunchar.
 Aeten si vil manigen streit.
 Difen streit sach ze einer zeit.
 Von den chunden sara
 der zornlichem myte sa.
 Schiet si von den chunden dan.
 Si sprach zu abraham ir man.

Do si von daniel veraittet wart.
 Von dannen schaiden tet ir we.
 In die am oer berfabe.
 Chom si gegangen vnd ge vie.
 Einen strich auf dem si gie.
 Lange irre seine wester ar.
 War zu salue ir chint agar.
 Vondirfte liden grozze not.

Abb.06) Pommersfelden, Nr 34/35: Verheißung an Abraham und Sara; Sara, Hagar, Isaak, Ismael



Van er der swiden vi sich.
 So in in seinem hant vtrud.

So das seiner augen gesicht.
 Sohte vollichliche nicht.

Abb.07) Pommersfelden, Nr 43-46: Jakobs Betrug

Daz er füre wider in sein lant.
 Und wie gut in seine hant.
 Gefügr al die richant.
 Den im von gute was betant.
 So got ny habe in vnser hant.
 Vnser vater got gesant.
 Und vnser chinden gegeben.
 So wie er vns habe al sein leben.
 Vnkegliche als wir weren im.
 Freinde so var vnd nim.
 Laban. Jacob.

Auf iacobs verre strich.
 Was im ernstliche gach.
 So zorne gahit er in nach.
 Vntz er chom da er in wart.
 Ein perch was galaath genant.
 Da her er inder sich welan.
 Do hab im avf laban.
 Jacob vnd straller in.
 Daz er von im ver stol: im.
 Sich mit seinen chinden stal. Da Rachel Saul.



Abb.08) Pommersfelden, Nr 54: Jakobs Abreise von Laban

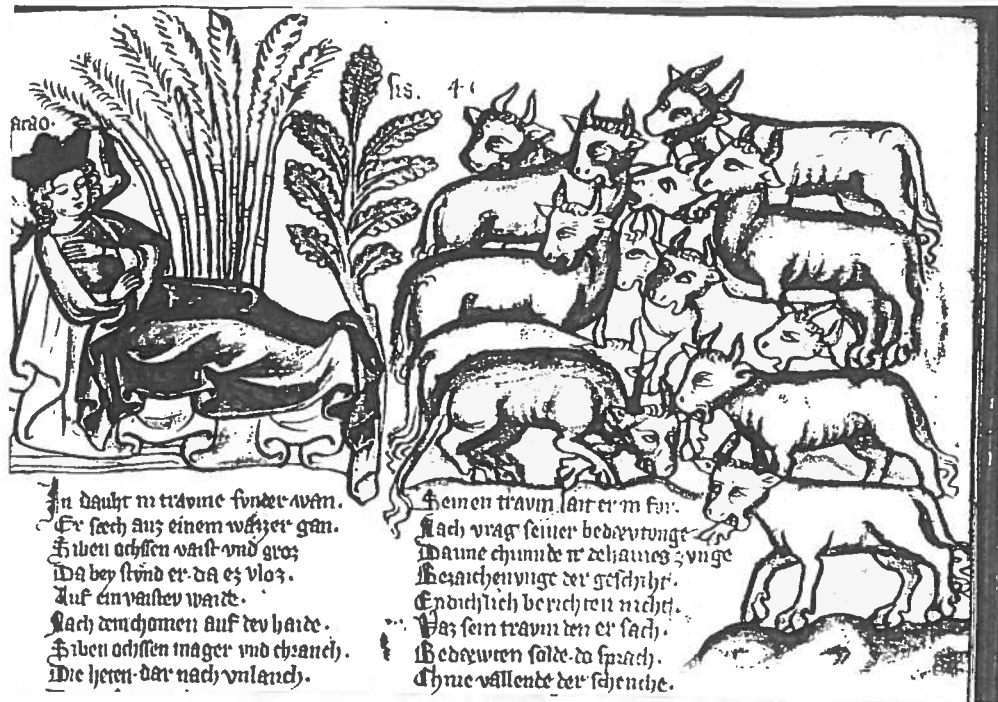


Abb.09) Pommersfelden, Nr 58: Pharaos Traum



Die trauin zu dem perge dar.
 Naher. do ward er gewar.
 Vil grozer gottes tungen.
 Er sach mit seinen augen.

Ein stauken der brunnen.
 Zu p mennen begunt.
 Vnd vnd der flamme stie.
 Her vnd daimoch wert.

Abb.010) Pommersfelden, Nr 85: Die Berufung des Mose



Abb.011) Pommersfelden, Nr 99-101: Auszug aus Ägypten



Abb.012) Pommersfelden, Nr 106-109: Gesetzesübergabe, Szenen zum goldenen Kalb



Abb.013) Pommersfelden, Nr 135/136: Achot ermordet König Eglon, Samgar erschlägt Philister

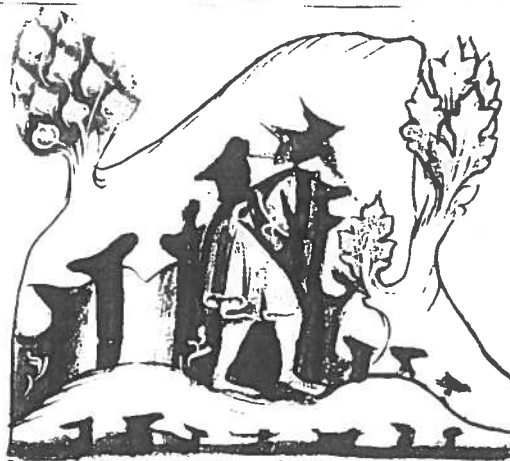


Als vns die mere chynit lunt
 Der do mit chrefinger wer.
 Serichte das Jſrahelſch lye.
 Vns an dno vnd zwanzich iaz.
 Vnd ſtarb dar nach das iſt yar.
 Vnd wart begraben in ſanur
 Nach im wart ſanur.
 Zerſtöt vber die ſchär erchun.

Der was von ſanaſſe geborn.
 Aus Galaath dem lande.
 Das geſchiet in der beſande.
 Dar er ir teltete.
 Vnd luter were.
 Dem waren dritziß hñ erchun.
 Die von im warden geborn.
 Die mächt er zerſteten la.

Der dritziß ſtet al da.
 Die er in mächt vnder tan.
 Do das als was getan.
 Er ſchick ſchere vnd lach tot.
 Als der nater reist gebot.
Her nach der zit do ſchiet
 Vnd wurden als ich geſehen han.
 Den abgöttern vnder tan.
 Der heidenſcheit du bei ir ſaz.
 Da von got räch wilt vñ gāz.
 Er gab ſi dritziß der ſind lon.
 Philſtun vnd ſimon.
 Vm grozen heidenſcheiten.
 Die ſi mit grozen chrefen.
 Zwingen abtellen iaz.
 In beſwungen faſt für war.
 Vñ ir do vber den jordan.
 Sie het nider e alen.
 In den ſellen zeiten.
 Ir hñ die ſimon ten.
 Sit ſcham vber den jordan hin.
 Vñ vñ vñ ſeniamun.
Do ſtraum das chynne groz.
 Der arbeit ſer verdroz.
 Vñ als ſer das ſi in der not.
 Rieffen als in die not gebot.
 An got das in du helf ſem.
 Binger den grozen peim.
 Den ſi in grozen ſorgen liden.
 Do gab in got mit herten ſten.
 Antwort er ſprach tu neme di got.
 Er zehel in der gebote.
 Ir ſir mein helf leit.
 In den tagen vñ in der zeit.
 Do ſi got irwittte ſo.
 Gehert ſi vñ wuſſen do.
 Ir abgt comwedichleich lün.
 Vñ cherten aber an got den ſun.
 Da von er ſemen zorn lie.
 Vñ erparnt ſich vber ſie.

Simphon der ellenthaft man
 do er ymen do began
 das er vil vilt pflagt
 ir sprach for hert disen tag
 sol ichuldtm gescheiden sein
 von der freuntlicheit mein
 heit mir ist vbel do geschehen
 do villn si sich von mir vnselen
 vbelo bei den zeiten men-
 sch vil in vnschuldig sein
 van ez an mir begangen ist
 dat was auch in der vrist
 do man schneiden sol dar chorn
 samphon der degen wol geborn
 dreihundert fyhs geue
 vnd als er iegelich lie
 der ellenthaft wigant
 dem fyhs an den zagel pant
 ein fackeln diu bran
 vnd lie si zelavffen dan
 in der chorn her vnd lun
 als si zelavffen chornen in
 so bran dar chorn gar
 das diu erd do gebat
 van ez lo dyt was
 herte vnd nikt gras
 das neder sam chorn noch rebt
 was erd froit solde geben
 van dar alles gar verbran
 do dar chorn pinnen began
 do moht ez alles pinnen
 vnd pinnen began
Do die lant leert al solles schade
 wurden von im vber laden
 si begunden zweifel han
 het es nicht haben getan



vntz in die wartet ward gelagt
 do der degen vnzagt
 der ellenthaft samphon
 het in allen solhen lou
 getan dorch solher smacht
 das sein vnp in was verlost
 vnd also smachtlich was gen
 das macht in wol zeshaden chome
 noch mer dann es wirt g-litelen
 si begunden alle rehen
 si solden rechen das man
 schant si wurden der enan
 das si dorch des zornes pem
 verdruben da den hveler sein
 vmb sein vnsig das geschach
 schant man in verdruben sach
 an got vnd an leiben
 an chunden vnd an weiben
 die mysten sa ravnin dar lant
 vnd wart zerstoret vñ v-brant
 den swelzer dorch vnsig
 den er gem in mit schvlden trug
 so war enpveten si in zelant
Do sprach der stoltz wigant
 siue wol si habent eruelken sich
 do mir gem in doch mein geud
 immer mer gar stete sein

Abb.015)
 Pommersfelden,
 Nr 150/151:
 Simson und die
 Fuchse, Simson
 versteckt sich
 in einer Höhle



von der strahelichen sehar
 an gelant dann noch dar

in der stat ze Galaa
 vort er si mit im hui



Abb.016) Pommersfelden, Nr 160: Simson zerstört den Palast der Philister



Abb.020) Pommersfelden, Nr 67': Jesus wird an das Kreuz genagelt

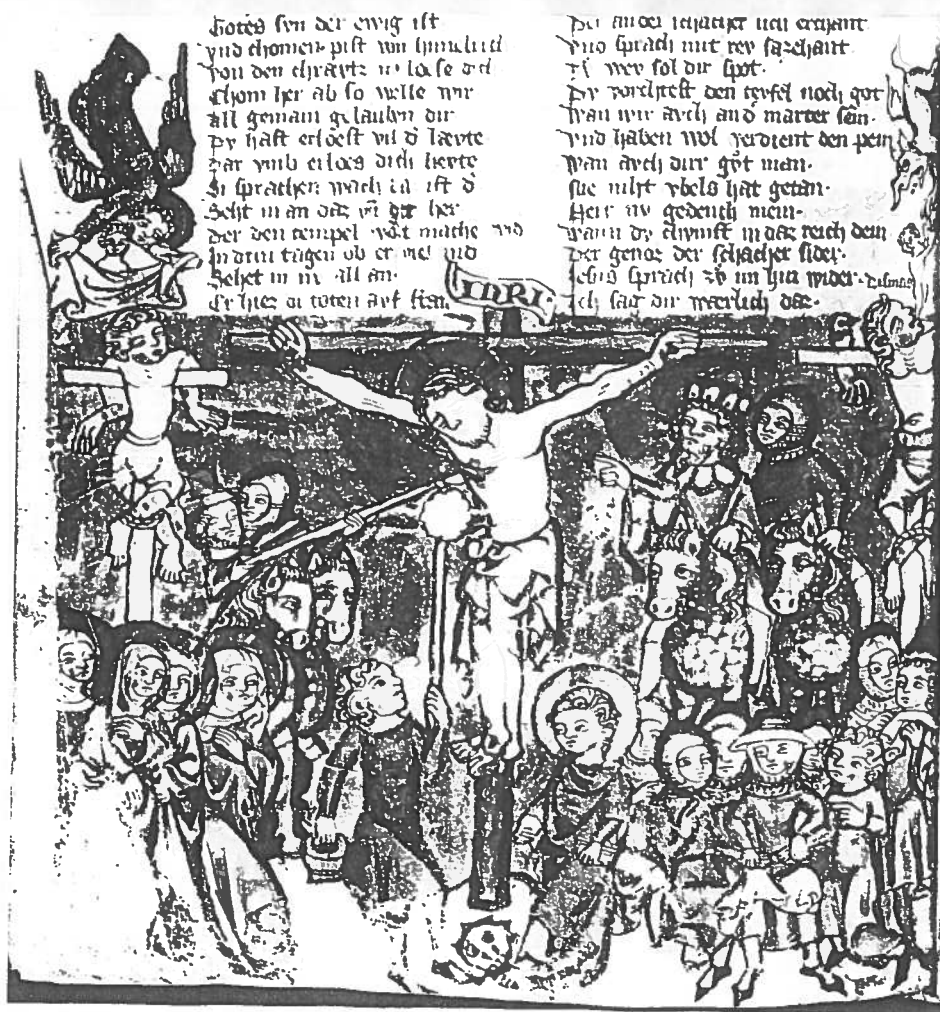


Abb.021) Pommersfelden, Nr 68': Volkreiche Kreuzigung

Und gewerthe immer nüt.
 Dar legent aber do als.
 Dar sin leuende gescheit.
 Das war wachsender gasts.
 Sagende munder si solte sein.
 Dar an vour gones wille schem.
 Wan all der werlt al da began.
 Wurzen und sich heben an.
 Und wachsen immer mere zu.
 Das was her an daz zu.
 Als si auch immer alle sein.
 Was andaz end wahlen ist.
 Ein erste werlt hie ende hat.
 Starker vouru red beitar.
 Das an daz heit sich hie an.
 Als in end wut bederien chan.



Vhen ich hie te
 richten
 Menschlich ge
 richte.
 Eine werlt der
 verhab.
 Adam von er
 ste gab.

Inevanch und wie sich an vie.
 Und doch das nach wie sie vergie.
 Durch der leue soule.
 In der sin fluc der wile.
 Und wie mit lebendes gende.
 Was immerhalb der ender was.
 Das hat ich al hie gesam.
 Churclach mit wachser.
 Si wil ich in dem namen gones.
 Und in der lere sinis getosen.
 Ein rait mit churclachen sinis.
 Te lagen hie begomen.
 Wie got die andern werlt began.
 In flantzen und heben an.
 Als was bi wachser ein bedand.
 Das wie der lang worden gend.
 Der sich mensliche.
 In sinen all der richte.
 Wie der wachser wert.
 Sinen die fure.
 In dem land sinen mit der daz.
 Das si gendete bi der daz.
 Das was si der daz.
 Si sinen die wachser sinen.
 Das was die wachser sinen.
 Das was die wachser sinen.
 Das was die wachser sinen.
 Das was die wachser sinen.
 Das was die wachser sinen.
 Das was die wachser sinen.
 Das was die wachser sinen.
 Das was die wachser sinen.

4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 11
 12
 13
 14
 15
 16
 17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80
 81
 82
 83
 84
 85
 86
 87
 88
 89
 90
 91
 92
 93
 94
 95
 96
 97
 98
 99
 100
 101
 102
 103
 104
 105
 106
 107
 108
 109
 110
 111
 112
 113
 114
 115
 116
 117
 118
 119
 120
 121
 122
 123
 124
 125
 126
 127
 128
 129
 130
 131
 132
 133
 134
 135
 136
 137
 138
 139
 140
 141
 142
 143
 144
 145
 146
 147
 148
 149
 150
 151
 152
 153
 154
 155
 156
 157
 158
 159
 160
 161
 162
 163
 164
 165
 166
 167
 168
 169
 170
 171
 172
 173
 174
 175
 176
 177
 178
 179
 180
 181
 182
 183
 184
 185
 186
 187
 188
 189
 190
 191
 192
 193
 194
 195
 196
 197
 198
 199
 200
 201
 202
 203
 204
 205
 206
 207
 208
 209
 210
 211
 212
 213
 214
 215
 216
 217
 218
 219
 220
 221
 222
 223
 224
 225
 226
 227
 228
 229
 230
 231
 232
 233
 234
 235
 236
 237
 238
 239
 240
 241
 242
 243
 244
 245
 246
 247
 248
 249
 250
 251
 252
 253
 254
 255
 256
 257
 258
 259
 260
 261
 262
 263
 264
 265
 266
 267
 268
 269
 270
 271
 272
 273
 274
 275
 276
 277
 278
 279
 280
 281
 282
 283
 284
 285
 286
 287
 288
 289
 290
 291
 292
 293
 294
 295
 296
 297
 298
 299
 300
 301
 302
 303
 304
 305
 306
 307
 308
 309
 310
 311
 312
 313
 314
 315
 316
 317
 318
 319
 320
 321
 322
 323
 324
 325
 326
 327
 328
 329
 330
 331
 332
 333
 334
 335
 336
 337
 338
 339
 340
 341
 342
 343
 344
 345
 346
 347
 348
 349
 350
 351
 352
 353
 354
 355
 356
 357
 358
 359
 360
 361
 362
 363
 364
 365
 366
 367
 368
 369
 370
 371
 372
 373
 374
 375
 376
 377
 378
 379
 380
 381
 382
 383
 384
 385
 386
 387
 388
 389
 390
 391
 392
 393
 394
 395
 396
 397
 398
 399
 400
 401
 402
 403
 404
 405
 406
 407
 408
 409
 410
 411
 412
 413
 414
 415
 416
 417
 418
 419
 420
 421
 422
 423
 424
 425
 426
 427
 428
 429
 430
 431
 432
 433
 434
 435
 436
 437
 438
 439
 440
 441
 442
 443
 444
 445
 446
 447
 448
 449
 450
 451
 452
 453
 454
 455
 456
 457
 458
 459
 460
 461
 462
 463
 464
 465
 466
 467
 468
 469
 470
 471
 472
 473
 474
 475
 476
 477
 478
 479
 480
 481
 482
 483
 484
 485
 486
 487
 488
 489
 490
 491
 492
 493
 494
 495
 496
 497
 498
 499
 500
 501
 502
 503
 504
 505
 506
 507
 508
 509
 510
 511
 512
 513
 514
 515
 516
 517
 518
 519
 520
 521
 522
 523
 524
 525
 526
 527
 5

[illegible]

456

[illegible]

Abb.023) Nürnberg, GNM, Hs 42578: Christherre-Fragment

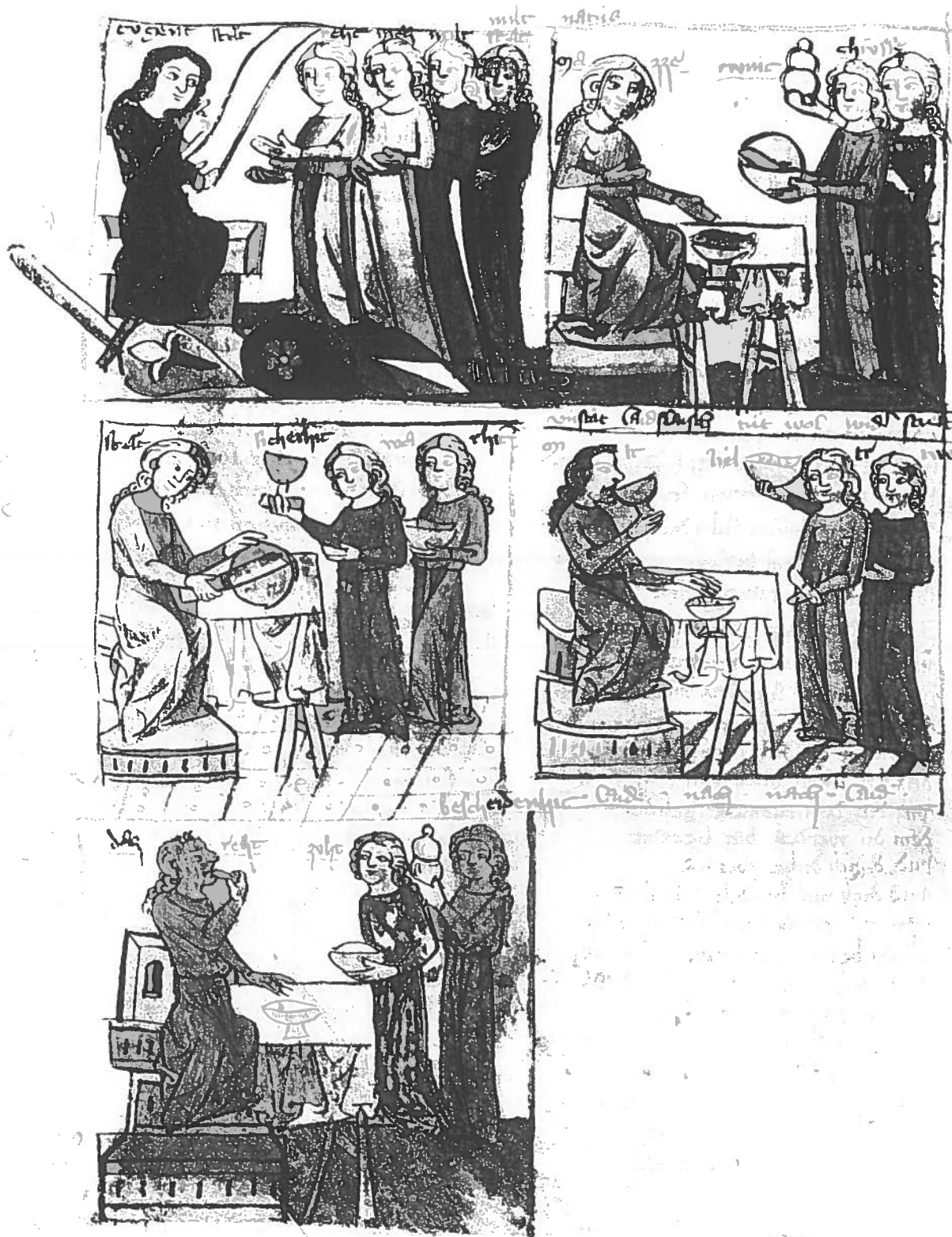


Abb.024) Stuttgart, LB, Cod poet et philol I: Welscher Gast, fol 96v

Das buch han
 zu dem purg zebagennur ch luffen sind
 schreiben den letzten ze gner und
 pesser vii 87 und in dem XXVIII. j.



Abb.025) Stuttgart, LB, Cod poet et philol 1: Welscher Gast, fol 97r



Abb.026) Graz, Stm.Landesarchiv, FG 7: Fragment eines Marienlebens



Abb 027)
Prag,
National-
museum,
Cod XII A 4,
fol 44v